

# Gesetz- und Verordnungsblatt

## für das Land Hessen

1962	Ausgegeben zu Wiesbaden am 19. Januar 1962	Nr. 1
------	--	-------

Tag	Inhalt:	Seite
29. 12. 61	<b>Neufassung des Gesetzes über die Anwendung der Reichsabgabenordnung und anderer Abgabengesetze auf öffentlich-rechtliche Abgaben, die der Gesetzgebung des Landes unterliegen</b> . . . . .	1
16. 1. 62	Verordnung über den Tag der Landtagswahl 1962 . . . . .	2
17. 1. 62	Verordnung zur Ausführung des Grundstücksverkehrsgesetzes . . . . .	2
15. 1. 62	Verordnung über die Genehmigungsbehörde nach dem Grundstücksverkehrsgesetz . . . . .	2
29. 12. 61	Bekanntmachung über die Haftung des Landes Hessen für seine Beamten gegenüber den Angehörigen der Französischen Republik . . . . .	3
10. 1. 62	Bekanntmachung des Inkrafttretens des Staatsvertrages über die Errichtung der Anstalt des öffentlichen Rechts „Zweites Deutsches Fernsehen“ und des Schlußprotokolls hierzu . . . . .	3

**Bekanntmachung**  
**der Neufassung des Gesetzes über die Anwendung**  
**der Reichsabgabenordnung und anderer Abgaben-**  
**gesetze auf öffentlich-rechtliche Abgaben, die der**  
**Gesetzgebung des Landes unterliegen**  
**Vom 29. Dezember 1961**

Auf Grund des Art. 2 des Vierten Gesetzes zur Änderung des Gesetzes über die Anwendung der Reichsabgabenordnung und anderer Abgabengesetze auf öffentlich-rechtliche Abgaben, die der Gesetzgebung des Landes unterliegen, vom 15. Dezember 1961 (GVBl. S. 196) wird der Wortlaut des Gesetzes über die Anwendung der Reichsabgabenordnung und anderer Abgabengesetze auf öffentlich-rechtliche Abgaben, die der Gesetzgebung des Landes unterliegen, in der vom 22. Dezember 1961 an geltenden Fassung nachstehend bekanntgemacht.

Wiesbaden, den 29. Dezember 1961  
 Der Hessische Minister der Finanzen  
 Dr. Conrad

**Gesetz**  
**über die Anwendung der Reichsabgabenordnung**  
**und anderer Abgabengesetze auf öffentlich-recht-**  
**liche Abgaben, die der Gesetzgebung des Landes**  
**unterliegen**

(AO-Anwendungsgesetz — AO-AnwG)  
 in der Fassung vom 29. Dezember 1961

§ 1

(1) Auf öffentlich-rechtliche Abgaben, soweit sie der Gesetzgebung des Landes unterliegen und durch Landesfinanzbehörden verwaltet werden, sind folgende Gesetze sinngemäß anzuwenden:

1. die Reichsabgabenordnung vom 22. Mai 1931 (Reichsgesetzbl. I S. 161) in der Fassung des Gesetzes zur Änderung von Vorschriften des Dritten Teiles der Reichsabgabenordnung vom 11. Mai 1956 (Bundesgesetzbl. I S. 418), des Gesetzes zur Änderung der Pfändungsfreigrenzen vom 26. Februar 1959 (Bundesgesetzbl. I S. 49), des Gesetzes über die Kosten der Zwangsvollstreckung nach der Reichsabgabenordnung vom 12. April 1961 (Bundesgesetzbl. I S. 429) und der Art. 17 und 18 des Steueränderungsgesetzes 1961 vom 13. Juli 1961 (Bundesgesetzbl. I S. 981),
2. das Steueranpassungsgesetz vom 16. Oktober 1934 (Reichsgesetzbl. I S. 925) in der Fassung der Anlage 1 der Verordnung zur Änderung der Einkommensteuer - Durchführungsverordnung vom 16. Oktober 1948 (WiGBL. S. 139) und des Gesetzes zur Änderung von einzelnen Vorschriften der Reichsabgabenordnung und anderer Gesetze vom 11. Juli 1953 (Bundesgesetzbl. I S. 511),
3. die Allgemeinen Bewertungsvorschriften und der Erste Abschnitt der Besonderen Bewertungsvorschriften des Bewertungsgesetzes vom 16. Oktober 1934 (Reichsgesetzbl. I S. 1035) in der Fassung des § 30 des Einführungsgesetzes zu den Realsteuergesetzen vom 1. Dezember 1936 (Reichsgesetzbl. I S. 961), des Abschnitts I § 1 und des Abschnitts IV § 13 Abs. 1 des Gesetzes zur Bewertung des Vermögens für die Kalenderjahre 1949 bis 1951 (Hauptveranlagung 1949) vom 16. Januar 1952 (Bundesgesetzbl. I S. 22), des Art. 8 Ziff. 1 und des Art. 11 Satz 1 des Gesetzes zur Änderung steuerrechtlicher Vorschriften vom 26. Juli 1957 (Bundesgesetzbl. I S. 848) und des Art. 8 des Steueränderungsgesetzes 1961 vom 13. Juli 1961 (Bundesgesetzbl. I S. 981),
4. das Steuersäumnisgesetz vom 13. Juli 1961 (Bundesgesetzbl. I S. 981),



**Bekanntmachung**  
**über die Haftung des Landes Hessen für seine**  
**Beamten gegenüber den Angehörigen**  
**der Französischen Republik**

**Vom 29. Dezember 1961**

Auf Grund des § 7 des preuß. Gesetzes über die Haftung des Staates und anderer Verbände für Amtspflichtverletzungen von Beamten bei Ausübung der öffentlichen Gewalt vom 1. August 1909 (Preuß. Gesetzsaml. S. 691) wird bekannt gemacht, daß durch die Gesetzgebung der Französischen Republik die Gegenseitigkeit verbürgt ist.  
 Wiesbaden, den 29. Dezember 1961

**Hessische Landesregierung**

Der Ministerpräsident  
 und Minister der Justiz  
 Zinn

Der Minister der Finanzen    Der Minister des Innern  
 Dr. Conrad                    Schneider

**Bekanntmachung**

Gemäß § 2 Abs. 2 des Gesetzes vom 20. Dezember 1961 betreffend den Staatsvertrag über die Errichtung der Anstalt des öffentlichen Rechts „Zweites Deutsches Fernsehen“ vom 6. Juni 1961, das Abkommen über einen Finanzausgleich zwischen den Rundfunkanstalten vom 17. April 1959 und das Abkommen zur Änderung des Abkommens über einen Finanzausgleich zwischen den Rundfunkanstalten vom 17. April 1959 vom 8. November 1961 (GVBl. S. 199) wird hiermit bekanntgemacht, daß der Staatsvertrag und das Schlußprotokoll gemäß § 28 Abs. 3 des Staatsvertrages am 23. Dezember 1961 für das Land Hessen in Kraft getreten sind, nachdem die Bestätigungsurkunde am 23. Dezember 1961 beim Staatsministerium des Landes Baden-Württemberg hinterlegt worden ist.

Wiesbaden, den 10. Januar 1962

Der Hessische Ministerpräsident  
 Zinn

